

Corona-Krise: Atemschutzmasken in der Bauwirtschaft

G-Rundschreiben

16.04.2020

Wie in der letzten Webkonferenz des Vorstandes am 9. April 2020 angeregt, erhalten Sie anbei eine Übersicht wesentlicher Schutzmaskentypen in der Bauwirtschaft.

Zusätzlich erhalten Sie eine Entscheidungshilfe zur richtigen Maskenwahl von der BG Bau samt Erläuterungen zu Ihrer Kenntnis.





Anlagen:

- 1 - Übersicht Maskentypen Stand April 2020 BBIV
- 2 - Atemschutz Übersicht BG BAU
- 3 - Schutz vor Ansteckung - Welche Maske schützt - BG Bau

**Bayerischer
Bauindustrieverband e.V.**
Oberanger 32
80331 München
Tel. +49 89 235003-0
Fax +49 89 235003-70
bayern@bauindustrie.de
www.bauindustrie-
bayern.de

Ihr Ansprechpartner:
Thomas Schmid
Tel. +49 89 235003-11
t.schmid@bauindustrie-
bayern.de

Übersicht Maskentypen

Produktname	Definition	Schutz bei folgenden Tätigkeiten	Beispielpreise pro Stück	Link	Verfügbarkeit	Bild
Mund-Nasenschutz	keine persönliche Schutzausrüstung - Halbmaske umschließt Mund und Nase	sehr einfacher Mundschutz aus Vliesstoff gegen belästigenden Staub und Partikel	1,60 Euro	https://isolierprofi.eu/Ser-pack-mundschutzmaske-hawe-8500--16521.html?MODsId=3854c3f6bb1bd520d399ef2ac431ba1f	ja	
FFP 1	Feinstaub, Rauch und Aerosole auf Wasser- und Ölbasis - Grenzwert AGW: 4-fach - Schutz vor: Ungiftige Stäube (z.B. Zellstoff, Zement, Gips, Kalkstein, Pollen, Zucker etc.)	<ul style="list-style-type: none"> •Hobeln, Reinigungsarbeiten (Hausstaub), Landwirtschaft (Heu, Getreide, Mehl etc.) •Schleifen, Schneiden und Bohren von Beton, Mauerwerk, Eisen, Rost •Reinigung mit auftretendem Staub •Einsatz bei Pollenallergie 	2,18 Euro	https://www.hornbach.de/shop/Schutzmaske-2-Stueck-Schutzklasse-FFP1/8064633/artikel.html	nein	
FFP 2	Schutzwirkung mindestens 95 % - Gesundheitsschädliche und krebserregende Stäube auf Wasser- und Ölbasis - Grenzwert AGW: 10-fach - Schutz vor Giftige Stäube (z.B. Kalziumoxid, Betonstaub, Granit, Silikon, Natrium, Zinkoxidrauch etc.)	<ul style="list-style-type: none"> •Schleifen, Schneiden und bohren von Zement, Holz, Stahl, Farben, Lacken, Rost, Kunststoff •Schweißen von Baustahl & Zink •Umgang mit Schimmel oder Bakterien der Risikogruppe 2 	4,95 Euro	https://www.hornbach.de/shop/Atemschutzmaske-mit-Filter-Schutzklasse-FFP2-EN-149/5182404/artikel.html	nein	
FFP 3	mindestens 99 %; Schutz vor giftigen Stoffen - Gesundheitsschädliche und krebserregende Stäube auf Wasser- & Ölbasis Grenzwert AGW: 30-fach Schutz vor: Giftigen und gesundheitsschädlichen Stäuben, Rauch und Aerosolen	<ul style="list-style-type: none"> •Schleifen, Schneiden und Bohren von hochlegiertem Stahl •Schweißen von Edelstahl oder Thorium-Elektroden •Arbeiten mit Asbest, Dieselruß/-rauch •Umgang mit Viren und Bakterien der Risikogruppe 3 	6,57 Euro	https://www.hornbach.de/shop/Atemschutzmaske-3M-9332-PT-10-Stueck-Schutzklasse-FFP3-EN-1492001-A12009/6163425/artikel.html	nein	

Die Tabelle gilt ausschließlich für den Zeitraum solange der Ausnahmezustand "Corona" gilt.
Aktualisierung der Tabelle erfolgt bei neuen Erkenntnissen.





Bild	Maskenart	Norm Kennzeichnung	Ausatemventil	Hinweise Tragezeitbegrenzung	Corona-Viren	
					Schutz für den Träger	Schutz für Umstehende
	Selbst hergestellter Mund/Nase Schutz aus Papier oder Taschentuch oder gestrickt.	nicht geprüft keine Kennzeichnung			Nicht geeignet, da es durch eigenen Atem sofort zur Duchnässung kommt.	Nicht geeignet, da es durch eigenen Atem sofort zur Duchnässung kommt.
	Selbst hergestellter Mund/Nase Schutz aus Stoff	nicht geprüft keine Kennzeichnung	kein Ausatemventil, Atemluft entweicht an den Seiten		Schützen nicht vor Viren aus der Umgebungsluft, wenn Umstehende niesen oder husten. Die Schutzmaßnahmen gegen Corona sind einzuhalten.	Schützt evtl. Umstehende bei einer eventuellen Infektion des Maskenträgers, der in die Maske niest oder hustet.
	Mund/Nase Schutz OP-Maske 2-3-lagiges Vlies	Medizinprodukt, keine persönliche Schutzausrüstung EN 14683	kein Ausatemventil, Atemluft entweicht an den Seiten		OP-Masken schützen nicht vor Viren aus der Umgebungsluft, wenn Umstehende niesen oder husten. Die Schutzmaßnahmen gegen Corona sind einzuhalten.	OP-Masken schützen Umstehende bei einer eventuellen Infektion des Maskenträgers, der in die Maske niest oder hustet.
 	FFP 2	DIN EN 149 CE und vierstellige Nr. der Zertifizierungsstelle	mit Ausatemventil	120 min 30 min Erholung 3 Einsätze pro Schicht nach 1 Arbeitstag entsorgen!	Partikelfilter P2 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelangt ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder ebenfalls Atemschutz tragen
			ohne Ausatemventil	75 min 30 min Erholung 5 Einsätze pro Schicht nach 1 Arbeitstag entsorgen!	Partikelfilter P2 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelangt gefiltert in die Umgebungsluft. Schutz liegt daher auch bei einer eventuellen Infektion des Atemschutzträgers für die Umstehenden vor.




Bild	Maskenart	Norm Kennzeichnung	Ausatemventil	Hinweise Tragezeitbegrenzung	Corona-Viren	
					Schutz für den Träger	Schutz für Umstehende
	Partikelfiltrierende Halbmasken „N95“	NIOSH-42C FR84, in etwa gleichwertig mit FFP2 NIOSH amerikanischer Standard	mit Ausatemventil	120 min 30 min Erholung 3 Einsätze pro Schicht nach 1 Arbeitstag entsorgen!	Partikelfilter P2 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelang ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder ebenfalls Atemschutz tragen
			ohne Ausatemventil	75 min 30 min Erholung 5 Einsätze pro Schicht	Partikelfilter P2 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelangt gefiltert in die Umgebungsluft. Schutz liegt daher auch bei einer eventuellen Infektion des Atemschutzträgers für die Umstehenden vor.
 	FFP3	DIN EN 149 CE und vierstellige Nr. der Zertifizierungsstelle	mit Ausatemventil	120 min 30 min Erholung 3 Einsätze pro Schicht nach 1 Arbeitstag entsorgen!	Partikelfilter P3 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelangt ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder ebenfalls Atemschutz tragen
			ohne Ausatemventil	75 min 30 min Erholung 5 Einsätze pro Schicht nach 1 Arbeitstag entsorgen!	Partikelfilter P2 oder P3 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelangt gefiltert in die Umgebungsluft. Schutz liegt daher auch bei einer eventuellen Infektion des Atemschutzträgers für die Umstehenden vor.







Bild	Maskenart	Norm Kennzeichnung	Ausatemventil	Hinweise Tragezeitbegrenzung	Corona-Viren	
					Schutz für den Träger	Schutz für Umstehende
	Partikelfiltrierende Halbmasken „N99“	NIOSH-42C FR84, in etwa gleichwertig zu FFP3 Maske, NIOSH amerikanischer Standard	mit Ausatemventil	120 min 30 min Erholung 3 Einsätze pro Schicht nach 1 Arbeitstag entsorgen!	Partikelfilter P3 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelangt ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder ebenfalls Atemschutz tragen
 ind e. V. Seite			ohne Ausatemventil	75 min 30 min Erholung 5 Einsätze pro Schicht nach 1 Arbeitstag entsorgen!	Partikelfilter P3 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelangt gefiltert in die Umgebungsluft. Schutz liegt daher auch bei einer eventuellen Infektion des Atemschutzträgers für die Umstehenden vor.
	Halbmasken mit P3 Filter (30x VdGW)	DIN EN 140, 143, 149, 1827 CE und vierstellige Nr. der Zertifizierungsstelle	mit Ausatemventil	120 min 30 min Erholung 3 Einsätze pro Schicht	Partikelfilter P3 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelangt ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder ebenfalls Atemschutz tragen
	Halbmasken mit P2 Filter (10x VdGW)	DIN EN 140, 143, 149, 1827 CE und vierstellige Nr. der Zertifizierungsstelle	mit Ausatemventil	120 min 30 min Erholung 3 Einsätze pro Schicht	Partikelfilter P2 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutzträgers gelangt ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder ebenfalls Atemschutz tragen

Bild	Maskenart	Norm Kennzeichnung	Ausatemventil	Hinweise Tragezeitbegrenzung	Corona-Viren	
					Schutz für den Träger	Schutz für Umstehende
	Vollmasken mit P3 Filter (400x VdGW)	DIN EN 136, 142, 143 CE und vierstellige Nr. der Zertifizierungsstelle	mit Ausatemventil	105 min, 30 min Erholung 3 Einsätze pro Schicht	Partikelfilter P3 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutz- trägers gelangt ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder ebenfalls Atemschutz tragen
	Vollmasken mit P2 Filter (15x VdGW)	DIN EN 136, 142, 143 CE und vierstellige Nr. der Zertifizierungsstelle	mit Ausatemventil	105 min, 30 min Erholung 3 Einsätze pro Schicht	Partikelfilter P2 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutz- trägers gelangt ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder ebenfalls Atemschutz tragen
	Helme/Hauben mit Gebläseunterstützung TH3P(100x VdGW) oder TH2P (20x VdGW) (Förderung durch die BG BAU)	DIN EN 12941 CE und vierstellige Nr. der Zertifizierungsstelle	offener Atemanschluss bei Helm oder Haube	keine	Da in Haube/ Helm ein leichter Überdruck durch das Gebläse erzeugt wird, kann ungefilterte Luft nicht in den Atembereich gelangen.	Atemluft des Haube/ Helm-Trägers gelangt ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder Atemschutz tragen.
	Maske mit Gebläse und Partikelfilter TM2P (100x VdGW) oder TM3P (500x VdGW)	DIN EN 12492 CE und vierstellige Nr. der Zertifizierungsstelle	mit Ausatemventil	150 min, 30 min Erholung, 3 Einsätze pro Schicht	Partikelfilter P2 oder P3 gelten als Schutz gegen Viren.	Atemluft des Atemschutz- trägers gelangt ungefiltert in die Umgebungsluft. Alle Umstehenden müssen die Schutzmaßnahmen gegen Corona einhalten oder ebenfalls Atemschutz tragen

Eine Wiederaufbereitung von FFP Masken gelingt NICHT, wenn die Masken mit einem Gefahrstoff beaufschlagt sind.

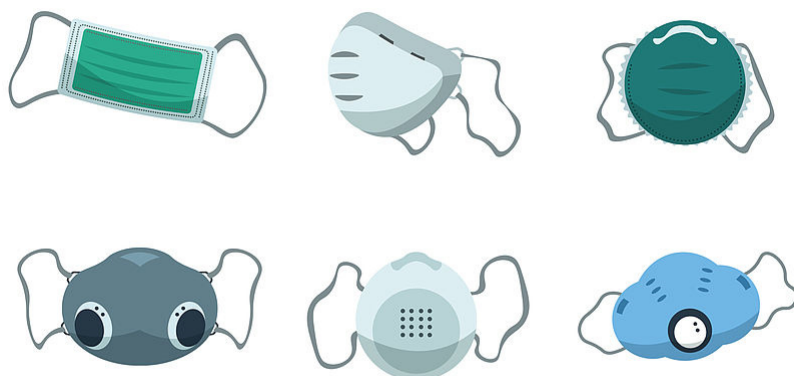
Bildquellen: Adobe Stock-Pagnacco, Adobe Stock-Lubo,
Adobe Stock-Alfredo, H.ZWEI.S. GmbH,
BG BAU - Dr. Waldinger

14.04.2020

Schutz vor Ansteckung: Welche Maske schützt - und was es für Alternativen gibt

14.04.2020 | Coronavirus-Pandemie

Die Nachfrage nach Schutzmasken steigt. Dies gilt vor allem für die Beschäftigten in der Bauwirtschaft und dem Reinigungsgewerbe, die – anders als in anderen Branchen – ihre Tätigkeit fortsetzen und dabei nicht ins Homeoffice ausweichen können. Lieferengpässe erschweren jedoch die Beschaffung aller Arten von Schutzmasken und lassen Unternehmen nach Alternativen suchen. Die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) informiert, welche Masken wie schützen und was bei der Nutzung von Alternativen zu beachten ist.



Bildquelle: SpicyTruffel - stock.adobe.com

„Wichtig ist, nur geprüfte Produkte zu beschaffen und zu verwenden“, sagt Bernhard Arenz, Präventionsleiter der BG BAU. „Nicht zertifizierte Masken können allenfalls als Mund-Nasen-Schutz eingesetzt werden und sind keinesfalls als Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zu verwenden!“

Um Unternehmen bei der Bewertung einzelner Maskentypen zu unterstützen und zu informieren, welche Maske wie schützt, hat die BG BAU eine Entscheidungshilfe für Betriebe der Bauwirtschaft erarbeitet, die auf ihrer Website abgerufen werden kann:

<https://www.bgbau.de/service/angebote/medien-center-suche/medium/entscheidungshilfe-fuer-betriebe-der-bauwirtschaft/>

Umgang mit Gefahrstoffen

Arenz weist darauf hin, dass beim Umgang mit Gefahrstoffen wie Staub und Asbest auch weiterhin ein Atemschutz wie vorgeschrieben genutzt werden muss: „Beim Umgang mit Gefahrstoffen oder Arbeiten in kontaminierten Bereichen muss ein Atemschutz mit Partikelfiltern oder Aktivkohlefiltern gewählt werden. Das gilt auch für den Umgang mit Lösungsmitteln.“

Eine Handlungsanleitung, die unter Mitwirkung der BG BAU entstanden ist, gibt konkrete Empfehlungen zum Einsatz von Atemschutz bei Staubbelastungen und kann hier heruntergeladen werden: www.staub-war-gestern.de. Eine aktuelle Übersicht über getestete Produkte ist zudem unter dem folgenden Link abrufbar:

https://www.cdc.gov/niosh/npptl/topics/respirators/disp_part/n95list1-h.html

Wichtig dabei: Masken mit Ausatemventil schützen nur die Träger und nicht die Umstehenden, da die Atemluft der Träger ungefiltert in die Umgebung gelangt. Das ist gerade angesichts der Gefahr durch das Coronavirus wichtig zu wissen. „Daher ist unsere klare Empfehlung, alle Beschäftigten, die nicht die Coronavirus-Schutzregeln einhalten können, mit Atemschutz auszustatten“, so Arenz.

Mund-Nasen-Schutz: Richtiges Tragen und 1,5 Meter Abstand

Zunehmend kommt auch der sogenannte Mund-Nasen-Schutz (MNS) zum Einsatz, der vor allem Partikel mit Viren des Trägers zurückhält. Dieser einfache Schutz stellt zwar keine PSA dar, kann aber ebenfalls vor einer Ansteckung schützen. Voraussetzung dafür: Alle Beschäftigten tragen einen MNS, halten mindestens 1,5 Meter Abstand zueinander und berücksichtigen die allgemeinen Hygieneregeln. Wie ein MNS richtig getragen wird, zeigt ein Plakat, das unter folgendem Link heruntergeladen werden kann:

<https://www.bgbau.de/service/angebote/medien-center-suche/medium/mund-nasen-schutz-tragen-din-a2/>

Das Plakat gibt es auch ohne Text zum Download unter dem folgenden Link:

<https://www.bgbau.de/service/angebote/medien-center-suche/medium/mund-nasen-schutz-tragen-ohne-text-din-a2/>

Übrigens: Papiertaschentücher, selbst hergestellter Mund-Nasen-Schutz oder OP-Masken sind für die Bauwirtschaft grundsätzlich nicht geeignet.

Weitere Informationen und laufend aktualisierte Angebote gibt die BG BAU: <https://www.bgbau.de/mitteilung/hinweise-schutzmasken/>

Hintergrund

Die BG BAU ist die gesetzliche Unfallversicherung für die Bauwirtschaft und baunahe Dienstleistung und damit ein wichtiger Pfeiler des deutschen Sozialversicherungssystems. Sie betreut ca. 2,8 Millionen Versicherte in rund 500.000 Betrieben und ca. 50.000 privaten Bauvorhaben.

Zusätzlich fördert die BG BAU im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrags Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, um Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten zu vermeiden. Kommt es dennoch zu Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten, bietet die BG BAU umfassende medizinische Betreuung und Rehabilitation mit allen geeigneten Mitteln, sorgt für die Reintegration der Betroffenen und leistet finanzielle Entschädigung.

www.bgbau.de

Kontakt:

Christiane Witek, Pressesprecherin

Tel.: 030 85781-690

E-Mail [presse\(at\)bgbau.de](mailto:presse(at)bgbau.de)

